

Kennen Sie diese  
drei großen Europäer?



## Heimatbank – und dennoch europaweit zu Hause

● In Österreich, Schweiz und Südtirol machen Sie oft die Bekanntschaft einer Raiffeisenbank. Haben Sie schon gewußt, daß die Crédit Mutuel in Frankreich oder die Rabobank in Holland ebenfalls „Raiffeisenbanken“ sind? Daß wir Genossenschaftsbanken das dichteste Bankennetz in Europa haben?

● Mit dem eurocheque können Sie in ganz Europa zahlen oder Bargeld abheben.

● Und mit der Eurocard zahlen Sie einfach per Unterschrift. In Hotels, Restaurants, Reisebüros und Geschäften mit den Eurocard-Zeichen.

Immer mehr Bürger wissen unser umfassendes Service- und Leistungsnetz zu schätzen. Sie auch?

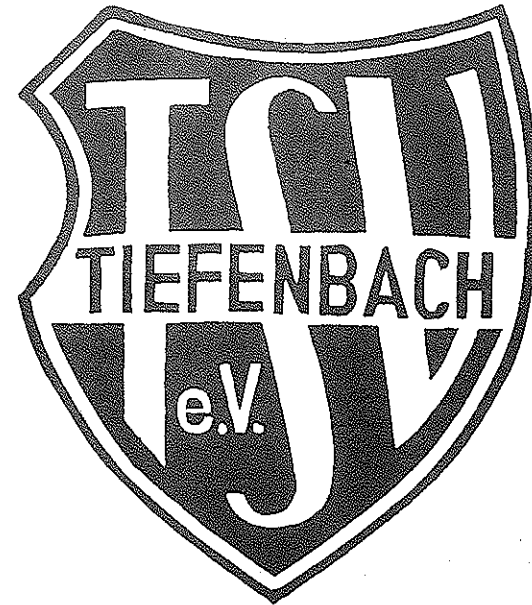
*Die Bank mit dem  
freundlichen  
Service*

 **Raiffeisenbank**

**Raiffeisenbank Buch-Eching-Vatersdorf eG  
Geschäftsstelle Tiefenbach, Heinzelwinkelstr. 2**

# TSV-Rundschau

*Nr. 15 mit neuer  
Satzung!*



**Vereinszeitschrift des TSV Tiefenbach**

**Nr. 16 - Dezember 1984**

gekonnt  
preiswert  
wohnen

# komm zu



- Gigantische Großauswahl an Möbel, Küchen, Orientteppichen
- Überzeugend preiswert
- Beste Beratung durch geschulte Einrichtungsberater/innen
- Gemütliches Restaurant "biller's Stuben" 500 Sitzplätze
- Über 60 Küchen zur Schau
- DA LOHNT SICH DER WEG !

Eine der schönsten und gigantischsten Möbel-Schauen

# MÖBELGIGANT biller

Kronwinkl an der B 11 zw. Moosburg und Landshut (Tel. 08709/291)

## Auf Weihnacht zua

D' Christbaam leuchten vor de Häusa  
Große Packln schleppan d' Leut,  
Anstatt staader, gmütlich-leiser  
Wird's no hastiger, de Zeit.  
Soll uns d' Weihnacht was bedeuten,  
Muaß ma dös scho vorher g'spürn,  
Net bloß an de G'schäftigkeiten  
Und weil drauß'n d' Christbaam blüahn.  
Selber sollt ma uns hoit wand'ln,  
Net bloß auf de andern schau,  
Net de heilig Zeit voschand'ln  
Uns a zu wos Guat'n traun.  
Arme kannst bei uns kaum find'n,  
Einsame dageg'n grad gnua,  
Oft oa Wort kant da scho zünd'n  
Und oan bringa Fried und Ruah.  
Soll de Weihnacht d' Welt no rett'n,  
Müaß ma mitdoa mit'n Gmüt,  
Wenn ma 's Herz und 's Gfui no hätt'n  
Kunnt scho sei, daß anders wird.  
Net bloß, weil jetzt d' Christbaam brenna  
Wird's scho besser auf da Welt,  
An uns selber sollt ma 's kenna,  
Was uns no auf d' Weihnacht fehit.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins wünschen wir ein  
**frohes Weihnachtsfest**  
und ein  
**glückliches, erfolgreiches Neues Jahr**

Die Vorstandschaft

# Einladung zur Weihnachts-Feier

am Sonntag, den **23.12.1984** findet um **14 Uhr** im Jugendheim Ast wieder die große gemeinsame Weihnachtsfeier des TSV statt.

Sankt Nikolaus wird wieder die Kinder beschenken und im Anschluß an die schlichte Feier findet eine

## Tombola

statt, deren Reinerlös für die Nachwuchsarbeit verwendet wird.

### Eine Bitte!

Unterstützen Sie unsere Tombola mit einem Preis. Wenn möglich diesen bis **Samstag, 22. Dezember 1984** bei der Vorstandschaft abgeben.



## Fußball

### 1. und 2. Herrenmannschaft

Unsere beiden Mannschaften befinden sich bereits seit dem 25.11.84 in der Winterpause.

Rückblickend möchte ich folgendes wiedergeben. Die Vorbereitungsspiele zur Punkterunde 84/85 konnten überwiegend erfolgreich bestritten werden. Dann folgte der Start, der nicht schlechter hätte sein können. Nach vier Spielen ergab sich folgender Stand: 1. Mannsch. 2:6 Punkte, 2. Mannsch. 4:4 Punkte. Nun aber ging ein Ruck durch die Spieler beider Mannschaften und sie steigerten sich enorm. Durch großen Einsatz und technisches Können verloren sie kein einziges Spiel mehr. Dies gibt auch der derzeitige folgende Tabellenstand wieder.

1. Mannschaft: Tore 39:17; Punkte 18:8; Platz 3

2. Mannschaft: Tore 46:18; Punkte 20:6; Platz 2

Sollte dieses Hoch auch nach der Winterpause noch anhalten, hege ich berechtigte Hoffnung, den 1. und 2. Tabellenplatz doch noch zu erreichen.

Erwähnenswert in diesem Zusammenhang sind übrigens unsere Zuschauer, denen ich für ihre oft auch lautstarke Unterstützung recht herzlich danken möchte. Am 26.12.84 um 17.00 Uhr beteiligen wir uns an der Hallenkreismeisterschaft. Die Spiele finden in der Halle des Sportzentrums-West in Landshut statt. Sollten wir Gruppensieger werden, gehts am 30.12. weiter. Letztes Jahr konnten wir den Gruppensieg erreichen! Die Punktspielrunde beginnt am 24.3.85. Als ersten Gegner empfangen wir zu Hause den TSV Obersüßbach, die mit unseren beiden Teams noch etwas gutzumachen haben. Unseren unermüdlichen Trainer Helmut Klingmann möchte ich meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen. Ich wünsche ihm gute Besserung und baldige Genesung.

Allen Aktiven, den Fans, den Funktionären und den Gönnern unserer Abteilung ein gesegnetes Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr!

Ihr

Josef Wackerbauer  
Fußballabteilungsleiter



**REICHARDTBRÄU**  
Reichardtbräu - aus Freude am Genuß



Eine nicht alltägliche Spende widerfuhr der Jugendmannschaft des TSV. Aus dem Erlös des Pointfestes im Jahre 1983 wurde diese Spielerkleidung gestiftet. Dem Initiator, Herrn Hans Mertens und seinem Team gilt unser herzlicher Dank. Das Bild wurde bei der Übergabe der Dressen in Anwesenheit von Bürgermeister Hans Beck auf dem Kinderspielplatz „An der Bergstraße“ vorgenommen.

## Bericht der Jugend

Da mit 11 Spielern fast die komplette letztjährige C-Schülermannschaft das Alter für die Jugendklassen (14-18 Jahre) erreicht hat, konnten wir erstmals für die Saison 84/85 eine A- und B-Jugendmannschaft zum Punktespielbetrieb melden. Beide Mannschaften kämpften mit gutem Erfolg in ihren Spielgruppen.

Die B-Jugend erreichte in der Landshut/Laabber Gruppe nach Abschluß der Vorrunde den 4. Tabellenplatz, mit 18:20 Toren und 13:9 Punkten. Als beste Torhüter zeichneten sich Fels Rainer mit 8 Treffern und Moser Richard, der 4 Strafstöße sicher verwandelte, besonders aus. Bei einem konsequenteren Abwehrverhalten und einer besseren Ausnutzung der Torchancen in einigen Spielen wäre sogar ein noch besseres Punktekonto möglich gewesen.

In der A-Jugendgruppe 5 Landshut belegte unsere Mannschaft vor der Winterpause den 3. Platz, mit 48:14 Toren und 11:5 Punkten. Durch zwei unnötige Niederlagen gegen Buch und Baierbach versäumte es die Mannschaft ganz an der Spitze zu stehen. Das dies im Bereich des Möglichen lag, zeigt das mit 34 Plustoren beste Torverhältnis in ihrer Spielgruppe. Für dieses gute Ergebnis sorgte vor allem Heinrich Thorsten mit 21 bzw. Kapser Stefan mit 11 erzielten Treffern.

Der Trainingsfleiß beider Mannschaften ist sehr gut. Es erschienen von den insgesamt 27 Jugendlichen im Durchschnitt 23 zum regelmäßigen Training. Besonders hervorzuheben sind an dieser Stelle Schraner Franz, der bei der B-Jugend 19 mal bei 20 Trainingsabende anwesend war, Eichinger Rudi und Kapser Stefan die alle 22 Trainingseinheiten der A-Jugend besuchten.

Nach der Jugendweihnachtsfeier am 15. Dezember ist eine kurze Winterpause eingeplant. Das Training beginnt wieder am Donnerstag, den 17.01.1985 um 16.00 Uhr für die B-Jugend bzw. um 18.00 Uhr für die A-Jugend in der Turnhalle in Ast.

Zum Schluß wünsche ich allen Spielern, Eltern und Vereinsfunktionären ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

Peter Koch

Trainer

**Fußball**



**mit Köpfchen.**

Das beginnt mit dem Einkauf im Fachgeschäft. Bei uns finden Sie alles in solider Qualität und Auswahl, was aus Ihnen einen Klasespieler macht.



Altstadt 102  
8300 Landshut

**SPORT STRASSER**



**FAHRSCHULE  
DYLONG**

8300 Landshut und 8311 Ast  
Telefon 08 71/6 54 21 und 0 87 09/5 62

## TSV-C-Jugend (12 - 14 Jahre)

Nach Abschluß der Saison 83/84 mußte ein großer Stamm der C-Schüler wegen Erreichung der Altersgrenze ausscheiden. Ein völliger Neuaufbau stand bevor. Es mußten fast ausschließlich Schüler eingesetzt werden die gegenüber unserer Gegner körperlich im großen Nachteil waren.

So war es nicht verwunderlich, daß bei den ersten Vorbereitungsspielen hohe Niederlagen hingenommen werden mußten. Beim Punktspielbetrieb konnte man sich erheblich verbessern, sodaß nach drei Unentschieden, drei Niederlagen und einem Sieg zur Zeit der 5. Tabellenplatz eingenommen werden kann. Wenn diese Buben ihren Trainingsfleiß und ihren Eifer bewahren, geht es auch hier aufwärts und sie werden noch so manchen unverhofften Sieg erringen.

Ägid Adamhuber

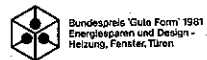
Zeit

*Der Kalender zeigt geschwind,  
wie doch rasch die Zeit verrinnt;  
und mit jedem weit'ren Jahr,  
läuft sie etwas schneller gar.*

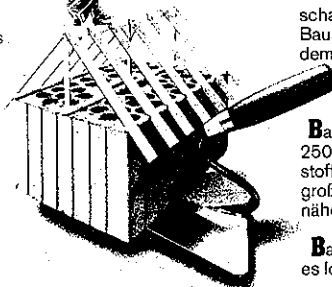
# Mit BayWa fängt das Bauen an

Häuser fürs Leben. Deshalb ist Baustoff-Qualität besonders wichtig. Kommen Sie zur BayWa. Hier gibt es die fachliche Beratung, das passende Werkzeug – und vor allem die ganz große Auswahl an Baustoffen für Neubau, Umbau, Anbau, Ausbau, zum Renovieren, Modernisieren und zur Hausverschönerung.

Qualität wird bestätigt: So erhielten BayWa Fertigfenster und BayWa Haustüren in verschiedenen Ausführungen den Bundespreis »Gute Form '81«.



Und der Deutsche Werkbund Bayern hat eine Vielzahl land-



schaftsgerechter Baustoffe mit dem Auswahlzeichen »Werkgut« prämiert.



Bayernweit sorgen über 250 Baustoffbetriebe mit Baustoffausstellungen und einem großen Fuhrpark für Kundennähe und schnelle Lieferung.

Baustoffe von der BayWa – es lohnt sich.

BayWa

Ihr Partner vom Fach

Ottostraße 21  
8300 Landshut  
Telefon 08 71/70 12 11

## TSV-E-Jugend (bis 10 Jahre)

Nach einem Saisonstart mit 2 Niederlagen konnte der Rest der Spiele gewonnen werden. Was uns nach Spielende zur Winterpause mit 12:4 Punkten den 2. Platz in der Tabelle sicherte.

Die erfolgreichsten Torschützen waren Hattenkofer Walter, Leyerer Andreas, Tamon-Groß Stefan, Kattner Markus und Petermeier Bernhard. Der Trainingsfleiß war bei den E-Schülern sehr gut, was bei diesen Bambinos von sehr großer Wichtigkeit ist, da so manche von ihnen die ersten Versuche mit dem Fußball im Mannschaftssport machen.

Als Trainer möchte ich mich bei den Eltern der Spieler recht herzlich bedanken, daß sie die Kinder zum Training schicken und sich auch immer wieder die Zeit nehmen, ein Spiel ihrer Söhne mit anzusehen, um ihnen somit den nötigen Ansporn zu geben.

Korbinian Hammerl

Kleine Weisheit

*Es kommt nicht nur darauf an, daß man  
in ein Jahr gut hinein – ... sondern auch  
wieder gut hinauskommt.*

# ERICH ABELTSHAUSER

## Kraft- und Schmierstoffe



ARAL-VERTRIEB



VEBA-HEIZOEL

8311 Tiefenbach · Am Hang 11  
Telefon 0 87 09/5 15

Lager: 8300 Landshut · Ottostraße 24  
Telefon 08 71/7 32 42

# Tennis



Liebe Tennisfreunde,

Über die wichtigen Ereignisse eines Tennisjahres gibt die Saisonabschlußfeier Aufschluß. Sie fand heuer am Freitag, dem 26.10., statt.

Abteilungsleiter Zehetbauer hieß die zahlreich erschienenen Mitglieder herzlich willkommen. Sein besonderer Gruß galt Herrn Bürgermeister Beck sowie den Vertretern der Vorstandschaft des TSV, dem Vorsitzenden Georg Schmerbeck, dem Schriftführer Walter Vilsmeier und dem 1. Kassier Alois Winkler. Anschließend bedankte er sich bei einigen Tennisdamen dafür, daß sie das Vereinsheim festlich geschmückt hatten und in Arbeitsteilung für Speis und Trank gesorgt hatten.

Nach dem Essen gab der Abteilungsleiter einen kurzen Rückblick auf die vergangene Saison. Dabei erinnerte er an das Schleiferl-Turnier zur Saisoneroöffnung, an die Verbandsrunde der Herren- und Damenmannschaft, an die Vereinsmeisterschaft der Erwachsenen und der Jugendlichen sowie an das Raiffeisenturnier in Kronwinkl. Anschließend zeigte er die Arbeiten auf, die am Tennishäuschen geleistet wurden, und bedankte sich bei allen Helfern. Er stellte fest, daß das Tennishäuschen mit Ausnahme eines Raumes nun fertig sei. Auf den in diesem Jahr zum ersten Mal praktizierten Getränkevertrieb eingehend, gab er bekannt, daß die Bilanz erfreulicherweise kein Defizit aufweise. Leider sei man mit dem Hauptprojekt, dem Bau von zwei weiteren Sandplätzen, dieser Saison nur im Schnecken-tempo vorangekommen. Die Arbeiten seien gegen Ende der Saison ins Stocken geraten, da in einem Teil des Geländes erst noch ein Kanal verlegt werden müsse. Zehetbauer appellierte in diesem Zusammenhang an Bürgermeister Beck und andere Verantwortliche, die den Bau der Tennisplätze behindernden Kanalarbeiten möglichst zu beschleunigen und den Platzbau noch in diesem Jahr voranzutreiben.

Nach diesem Rückblick bedankte er sich bei Gabi Forster mit einem Blumenstrauß dafür, daß sie die leidige Kassierarbeit beim Getränkevertrieb vorbildlich erledigt habe. Alfred Raithel entbot er mit einem kleinen Geschenk seinen Dank für die Betreuung der Sprenganlage. Zum Schluß dieses Teils der Versammlung gab er als Termin für die Eröffnungsversammlung der Saison 1985 Ende März/Anfang April an. Dann forderte er den Jugendwart Hans-Jürgen Gienapp auf, die Siegerehrung der Jugendmeisterschaft vorzunehmen. Gienapp bedankte sich bei Jugendtrainer Michael Kapser für die Unterstützung in der Jugendarbeit und skizzierte den Verlauf der Jugendmeisterschaft. Folgende Jugendliche konnte er mit Preisen auszeichnen.

Männl. Jugend: 1. Sieger: Alex Winkler, 2. Stefan Zehntner

Weibl. Jugend: 1. Sieger: Anja Zetl, 2. Sabine Zehetbauer

Doppelsieger: Kapser Stefan/Wennagel Günther.

Die Pokale und Preise wurden gespendet von: Sparkasse Tiefenbach, Raiffeisenkasse Tiefenbach, Sport Strasser Landshut und BRZ Landshut. Abteilungsleiter Zehetbauer bedankte sich bei Gienapp für seinen Einsatz und schritt anschließend zur Siegerehrung der Erwachsenen. Den folgenden Meistern und Vizemeistern der einzelnen Disziplinen konnte er wertvolle Krüge oder Teller überreichen.

Damen-Einzel B: 1. Niedermeier Christine, 2. Kientzi

Herren-Einzel B: 1. Zehntner Stefan, 2. Gruber Sigi

Damen-Doppel: 1. Zehetbauer B./Kientzi

Herren-Doppel: 1. Zehetbauer P./Zetl G.

Damen-Einzel A: 1. Zehetbauer Birgitt, 2. Bauer Annemarie

Herren-Einzel A: 1. Zehetbauer Peter, 2. Gschlößl Lorenz

Nach der Siegerehrung verwies der Abteilungsleiter darauf, daß nun noch ein wichtiges Tennisereignis gefeiert werden könne, nämlich der Aufstieg der Damenmannschaft in die Bezirksliga I. Es verdiene besonderer Hervorhebung, daß das Damenteam während ihrer vierjährigen Teilnahme an der Verbandsrunde in diesem Jahr zum dritten Mal aufgestiegen sei. Ohne Punktverlust hätten die Spielerinnen in der Bezirksklasse II den ersten Rang erzielt und damit den Aufstieg geschafft. Folgende Sportlerinnen kamen in der Punkterunde zum Einsatz: Mannschaftsführerin Annemarie Bauer, Gitte Bösl, Karin Schächinger, Birgitt Zehetbauer, Elke Zetl. Der Abteilungsleiter beglückwünschte die Ballkünstlerinnen



Das Damenteam (v.l.): Bösl, Zehetbauer, Schächinger, Zetl, dazwischen G. Schmerbeck und Bürgermeister Johann Beck. Mannschaftsführerin Bauer fehlt.

zu ihrem spektakulären Erfolg. Der Vorsitzende des TSV gratulierte ihnen und überreichte Tonkrügerl. Bürgermeister Beck hob in einer kurzen Ansprache die Leistung der Mannschaft hervor, sprach seine Gratulation aus und übergab namens der Gemeinde jeder Spielerin ein Geschenk. Stellvertretend für die abwesende Mannschaftsführerin bedankte sich B. Zehetbauer für die Präsente. Der Abteilungsleiter beendete anschließend den offiziellen Teil der Veranstaltung. Mit einem gemütlichen Beisammensein klang die Feier aus.

Am 21.11. nahmen Peter Zehetbauer und Gert Zetl an der Herbsttagung des Tennisbezirks Niederbayern in Osterhofen teil. Dabei konnten sie für die Damenmannschaft als Meister der Bezirksklasse II-Gruppe 1 eine Urkunde des Bayerischen Tennisverbandes E.V. entgegennehmen. Leider gibt Annemarie Bauer ihr Amt als Mannschaftsführerin ab. Im Namen der Abteilung sei ihr an dieser Stelle herzlicher Dank für die geleistete Arbeit gesagt.

In den Wintermonaten ruht mit dem Spielbetrieb auch die gesellige Aktivität der Abteilung. Daher seien alle Mitglieder aufgefordert, sich an den Veranstaltungen des TSV zu beteiligen:

23.12. Weihnachtsfeier im Jugendheim Ast am Nachmittag

15.02.85 Faschingsball

Als Abteilungsleiter wünsche ich allen Mitgliedern frohe Weihnachten und ein glückliches 1985

Ihr  
Peter Zehetbauer

Zeit sparen –  
Kosten sparen:

Moderne Technik  
im Karosserie-Fachbetrieb

Karosserie



Fachbetrieb

Probleme  
mit Ihrem Auto?

Unfallschaden  
Lackschaden  
Sonderausrüstung

Vorteile in Ihrem  
Karosserie-Fachbetrieb!

Erfahrung  
Qualitätsarbeit  
Preiswürdigkeit  
Spezialeinrichtung

Franz Kaiser

Karosseriebaumeister · Autospenglerei

Hofham 3  
8311 Eching  
Telefon 08709/1722



## Stockschützen

Liebe Stockschützen,

in den vergangenen Monaten beteiligten sich die Stockschützen wieder an einigen Turnieren. Besonders hervorzuheben ist hier die Teilnahme beim EC-Paulaner Bavaria München-Germering. Eine Mannschaft nahm an der Feier des 10-jährigen Bestehens des Kreises 106 in Geisenhausen teil.

Am 2.12. wurde das Josef-Maier-Gedächtnisturnier ausgetragen mit folgendem Ergebnis: 1. Platz TSV Kronwinkl, 2. Platz TSV Tiefenbach, 3. Platz DJK Ast. Der TSV Kronwinkl ist somit zum zweiten Mal Sieger des Pokals.

Zum Abschluß dieses Jahres wurde nach einjähriger Pause wieder eine Weihnachtsfeier abgehalten. Diese fand am 8.12. im Vereinsheim statt. In einer kleinen Ansprache bedankte sich der Abteilungsleiter für die Teilnahme an den Turnieren und Trainingsabenden, besonders jedoch für die am Bau der Halle geleisteten Arbeitsstunden. In erster Linie sei hier Herrn Dr. Gerd Leu für die großzügige finanzielle Unterstützung gedankt.

Als besonders erfreulich ist der Zugang der beiden Jugendlichen Lothar Fiedler und Christian Pflügler zu verzeichnen, die in der Stockschützenabteilung herzlich aufgenommen wurden.

Es wird darauf hingewiesen, daß aufgrund der jetzt vorhandenen Überdachung der Stockbahnen das wöchentliche Training auch während der Wintermonate stattfindet und zwar jeden Dienstag von 19.00 – ca. 22.00 Uhr. Falls jemand noch keinen Wintersport betreibt, hier wäre noch eine Möglichkeit. Über Neuzugänge würden wir uns freuen.

Termin-Vorschau:

A-Meisterschafts-Turnier am 17.2.1985 im Eisstadion Landshut

B-Meisterschafts-Turnier am 24.2.1985 im Eisstadion Dingolfing

Meran-Turnier am 2. und 3.3.1985

Abschließend möchte ich noch herzliche Grüße und beste Genesungswünsche unserem Stockschützen Karl Zellner, der leider noch immer im Krankenhaus liegt, übermitteln.

Ich wünsche Ihnen, Ihrer Familie und Angehörigen ein schönes Weihnachtsfest, sowie alles Gute für 1985.

Ihr Abteilungsleiter  
Gerd Klage

## Ski-Abteilung



Die diesjährige Skisaison begann mit einem sehr gut besuchten Skiinformationabend am 16.11.84 unter Zusammenarbeit mit der Skischule Strasser. Der vorgeführte Film des Deutschen Skiverbandes mit dem Titel „Die 10 FIS – Verhaltensregeln“ mit Fuzzi Garhammer und Rosi Mittermeier fand großes Interesse. Ebenso wurde die Sachkundige Informationsberatung von der Skischule Strasser von den Teilnehmern mit Interesse wargenommen.

Im weiteren Verlauf des Informationsabends gab Abteilungsleiter Kurt Olbrich den Terminplan für die Saison 84/85 bekannt, welcher an dieser Stelle nochmals aufgezeigt wird.

Die Kinderymnastik fand am 23.11./30.11. und 7.12. von 16.15 - 17.15 Uhr im Sportheim Tiefenbach statt. Der Kinderskikurs in Zusammenarbeit mit der Skischule Strasser wird in der Zeit vom 2.1. bis 5.1.85 durchgeführt. Am 5.1.85 findet die erste Tages-Skifahrt nach Flachau/Winkel statt. Die nächste Tages-Skifahrt ist am 19.1.85 und es geht nach St. Johann/Pongau. Die Zweitages-Skifahrt findet am 2.2. und 3.2.85 statt und geht nach Großarl mit Übernachtung auf der Skihütte „Panoramastuben“ und „Rupert Harbach“ Skihütte. Diese Fahrt ist bereits ausgebucht.

Eine weitere Tagesfahrt ist bei ausreichender Beteiligung am 9.2.85 zur Spiegelberg-Alm geplant. Die Jugendskifahrt findet am 23.2.85 statt und geht nach Maria-Alm mit voraussichtlich 2 Bussen. Letztlich wird noch eine Skisaison-Abschlußfahrt zur Reiter-Alm am 9.3.85 durchgeführt.

Für die 2-Tagesfahrt möchte ich darauf hinweisen, daß nur jene Teilnehmer für die Fahrt berücksichtigt werden können, welche bis zum 31.12.84 DM 80,- für Erwachsene und DM 50,- für Jugendliche auf das Konto des Sportvereines Tiefenbach einbezahlt haben. Ebenso muß die Restzahlung bis spätestens 10.1.85 eingegangen sein. Die Preise für Erwachsene als Mitglied DM 95,-, Nichtmitglied DM 100,-, für Jugendliche als Mitglied 84,-, Nichtmitglied DM 89,-. Der Mehrpreis für Unterkunft mit Dusche (12,-) wird bei der Fahrt kassiert.

Ich bitte alle Freunde des Skisports sich an den Fahrten recht zahlreich zu beteiligen und wünsche für alle Fahrten viel Spaß, Pulverschnee und Sonnenschein, so wie ein sportliches Ski-Heil!

Kurt Olbrich



**REICHARDTBRÄU**  
Reichardtbräu - aus Freude am Genuß

## Leichtathletik

### Sportfest 1984

Leider konnten wir in diesem Jahr das Sportfest am geplanten Termin, wegen der schlechten Witterung nicht durchführen.

So hat man sich entschlossen die Wettkämpfe an drei Abenden durchzuführen, wobei sich 70 Teilnehmer am Leichtathletischen-Drei-Kampf gemessen haben. Auch heuer wieder mit zum Teil sehr guten Leistungen.

Das Drei-Kampf-Abzeichen in Gold erreichten:

Käthe Raithel, Heike Eichinger, Monika Petermeier, Karin Zehetbauer, Kerstin Vilsmeier, Alfred Raithel, Thorsten Heinrich, Günter Wennagl, Alexander Schindler, Franz Handl, Wolfgang Zehntner, Thomas Eichstätter, Marcel Seyß.

Das Drei-Kampf-Abzeichen in Silber erreichten:

Angelika Kinzi, Resi Ingerl, Karin Zehntner, Helga Niedermeier, Alois Winkler, Wolfgang Poppek, Lambert Rauch, Max Mirlach, Klaus Hammerl, Alfred Dietl, Christian Zehntner, Anton Eichner, Karl Stangl, Gerhart Franz, Hartmut Hammerl, Stefan Kapser, Rudi Eichinger, Christian Peter, Michael Aufleger, Florian Schalkhamer, Peter Wystemp, Heinrich Frank, Alexander Winkler, Franz Schraner, Klaus Hidde, Rainer Fels, Frank Vilsmeier, Helmut Krause, Richard Moser, Christian Pflügler, Thomas Stauner, Andreas Leyerer, Bernhard Petermeier, Peter Roos, Markus Eichner, Stefan Talmon-Groß, Gerald Klage.

## Gärtnerei

**Robert Graf**

Untergolding 11  
8300 Kumhausen  
Telefon 08 71/4 18 79

Zierpflanzen für den Garten – Gemüsepflanzen  
Baumschulartikel – Winterharte Blütenstauden  
Blumengebinde zu allen Anlässen





Wir begrüßen folgende Neumitglieder im Verein (Eintritte ab 1.9.1983)

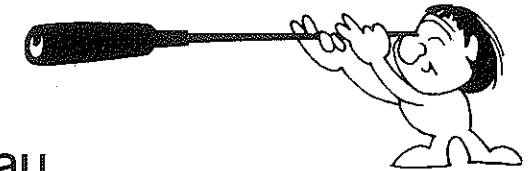
Andraschko Axel	Kölbl Hans-Jürgen
Antinarelli Michael	Luger Gerlinde
Bauer Britta	Neudecker Benedikt (Wiedereintritt)
Dietz Johanna	Petermeier Bernhard
Dietz Reinhold	Petermeier Christine
Fausten Marco	Petermeier Friedrich
Fausten Mirja	Petermeier Monika
Fuhr-Kraus Friedrich	Rieder Traudl
Fuhr-Kraus Petra	Schalkhauser Florian
Fuhr-Kraus Sascha	Schmerbeck Bettina
Heinrich Thorsten	Schmerbeck Hildegard
Heinrich Norman	Sgodda-Hillringhaus Ingrid
Heinrich Frank	Sgodda Udo
Hobmeier Martin jun.	Sontowski Bernd
Janson Jutta	Stoiber Josefa
Joswig Dr. Erwin	Talmon-Gros Roland
Klage Gerald	Talmon-Gros Stefan
Klage Theresia	Wimmer Josef



## Josef Schrafstetter

Personen- und Ausflugsverkehr  
mit modernen Bussen in den Größen 40 – 58 Personen

8311 Vilsheim bei Landshut  
Telefon 0 87 06 / 274



## Termin-Vorschau

Sonntag, 23.12.84	Weihnachtsfeier im Jugendheim Ast
Freitag, 15.2.85	Faschingsball des TSV im Jugendheim Ast
22./23./24.3.85	Preis-Schafkopfturnier des TSV
6. - 9.6.85	Frühlingsfest des TSV Tiefenbach

# Gerhard Hörl

Fliesen-, Platten-, Mosaiklegemeister

8311 Tiefenbach  
In der Point 2  
Telefon 0 87 09/7 91



## Fußball



## mit Köpfchen.

Das beginnt mit dem Einkauf im  
Fachgeschäft. Bei uns  
finden Sie alles in solider  
Qualität und Auswahl,  
was aus Ihnen einen  
Klassenspieler macht.



Altstadt 102  
8300 Landshut

# Sport STRASSER

# Mitgliedsbeiträge des TSV

ab 1. Januar 1982

Kinder bis 14 Jahre	jährlich	DM 18,-
Jugendliche von 15 – 18 Jahre		DM 24,-
Erwachsene männlich passiv		DM 30,-
Erwachsene männlich aktiv		DM 40,-
Erwachsene weiblich passiv		DM 30,-
Erwachsene weiblich aktiv		DM 40,-

Familienbeitrag ab 2 Kinder      jährlich    DM 88,-

Bankkonten:    Raiffeisenbank Eching  
                  Filiale Tiefenbach Konto-Nr. 405345

Sparkasse Landshut  
Filiale Tiefenbach Konto-Nr. 1400223

## Radio - TV - Haider

Verkauf · Reparaturen  
Antennenbau

8311 Tiefenbach  
Hauptstraße 57  
Telefon 0 87 09/22 01  
im Rückgebäude der Firma  
birkle + thomer + resch

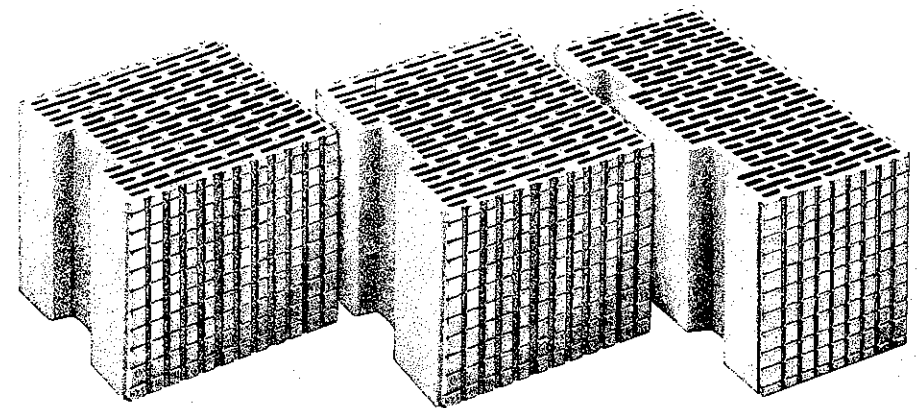
### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag  
9 - 12 und 14 - 18 Uhr  
Samstag 9 - 13 Uhr

**günstige Einführungspreise**  
– keine Anfahrtskosten –

**Wir danken allen Inserenten sehr herzlich und bitten unsere Mitglieder, diese Firmen beim Einkauf zu berücksichtigen. Durch die großzügige Unterstützung dieser Inserenten ist uns die Herausgabe der Vereinsnachrichten ermöglicht.**

# Bausteine für eine gesunde Welt

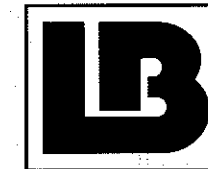


unipor-S mit  $\lambda_R = 0,18$  \*) W/mK

\*) Zulassung Z 17.1-309 mit  
unipor-Wärmedämm-Mörtel 0,06

**unipor<sup>®</sup>**  
**ZIEGEL**

**LEIPFINGER  
BADER**



**Ziegelwerke**

Werk I  
8311 Vatersdorf  
Tel. (0 87 62) 8 71

Werk II  
8302 Mainburg/Puttenhausen  
Tel. (0 87 51) 90 21  
Auslieferungslager  
8301 Essenbach  
Tel. (0 87 03) 22 21